



Die Aktion „Babel – Eine Sprache Musik“ bietet die Gelegenheit, über das gemeinsame Musizieren zu kommunizieren.

FOTO: PR

# Besondere Orte entdecken

## Der Leher Kultursommer bietet Gelegenheit zur Begegnung

VON REGINA KAHLE

BREMERHAVEN. Der Leher Kultursommer steht in diesem Jahr unter dem Motto „Zusammen leben: Wer sind wir?“ Bei den Veranstaltungen wie Esskulturen, der Nachtlesung von Geschichten aus 1001 Nacht oder auch „Babel – Eine Sprache Musik“ geht es darum, Menschen mit unterschiedlichem Hintergrund zusammenzubringen.

„Kultur kann als identitätsstiftendes Element wirken“, sagt Erpho Bell, der die künstlerische Leitung übernommen und gemeinsam mit Jochen Hertrampf vom Kulturbüro Bremerhaven die Konzeption erstellt hat. „Es gibt viele Blickwinkel, aus denen man die Welt sehen kann“, sagt er. Die Frage sei dabei, wie diese Blickwinkel verschoben werden können oder wo Schnittmengen vorhanden seien, sagt Bell.

Beim Kultursommer werden Plattformen zum Begegnen geschaffen. So solle beispielsweise bei dem Projekt Esskulturen der Gastmahlgeanke, der in den meisten Kulturen vorhanden sei, aufgenommen werden. Hierbei werden 20 Personen, die aus Syrien kommen und nun in Bremerhaven leben, Spezialitäten aus ihrer Heimat zubereiten. Die Leckereien werden dann gemeinsam mit 20 Personen aus Lehe verspeist. Doch es gehe nicht nur um andere Kulturen. Bei der Zusammenarbeit mit der Kulturkirche stehen Menschen mit Behinderungen im Vordergrund. Dazu gibt es eine Ausstellung und Vorträge.

Der Kultursommer startet am Montag, 15. August, 16 Uhr, mit dem Auftaktumzug Der **Deutsch-amerikanischer Stammtisch** am Mittwoch, 17. August, 19.30 Uhr sowie der **Kulturstammtisch** am Mittwoch, 17. August, 19.30 Uhr, finden im Hotel Metropol, Potsdamer Straße 45, statt.

„**Kommen, Staunen, Ausprobieren**“ – Experimente mit der **Phänomena**“ heißt es am Donnerstag, 18. August, von 15 bis 17 Uhr, bei Rückenwind für Leher Kinder, Goethestraße 35. Von 18 bis 19 Uhr, sowie am Donnerstag, 25. August, Donnerstag, 1.

### »Kultur kann als identitätsstiftendes Element wirken.«

Erpho Bell, künstlerischer Leiter Leher Kultursommer

September, und Donnerstag, 8. September, gibt es hier **Leher Gute-Nacht-Geschichten** zu hören.

Das **Theatersolo von Bodo Kirchoff** „Der Ansager einer Stripteasenummer gibt nicht auf“ ist wieder ins Programm aufgenommen worden. Am Donnerstag, 18. August, Sonntag, 21. August, Dienstag, 23. August und Sonnabend, 27. August (als Doppelvorstellung zusammen mit Terry Thun) steht Wolfgang Marten jeweils um 19.30 Uhr im Hotel Metropol auf der Bühne.

Eine **Wanderung zu grünen Lesestationen** im Goethequartier beginnt am Freitag, 19. August, um 19 Uhr am Treffpunkt Leher Pausenhof, Eupener Straße.

„**Metropol Jam**“ mit Mike Jenkins gibt es am Freitag, 19. August, ab 20 Uhr im Hotel Metropol.

Eine **vierzehnstündige Nachtlesung** wird am Sonnabend und Sonntag, 20 und 21. August, von 18 bis acht Uhr veranstaltet. Gelesen werden Geschichten aus 1001 Nacht im Fernsehstudio von Radio Weser TV, Hafenstraße 156.

„**Mit Terry Thun ins wilde Nachtleben der guten alten Zeit**“ heißt es am Mittwoch, 24. August und Donnerstag, 1. September, jeweils um 19 Uhr Treffpunkt ist die Theo, Lutherstraße 7.

Eine **Kinderdisco** wird am Freitag, 26. August, und

Freitag, 2. September, jeweils von 17 bis 19 Uhr auf dem Leher Pausenhof, Eupener Straße veranstaltet.

„**Toleranz über den Tellerand hinaus**“ lautet das Motto bei der neuen Aktion Esskulturen. Das Gastgeberland ist Syrien. Die Veranstaltung beginnt am Freitag, 26. August, um 18 Uhr in Storms Söben in der Theo.

„**Zusammen essen im Quartier**“ heißt es von Freitag, 26. August, bis Sonntag, 11. September. Wer teilnehmen möchte, kann sich in der AFZ-Quartiersmeisterei unter Tel. 0471/41898690 melden.

Die neunte **Lesebühne** startet am Freitag, 26. August, um 19 Uhr in der Werkstatt 212, Bürgermeister-Smidt-Straße 212.

**Angelika Griese liest** am Freitag, 26. August, 19.30 Uhr, im Café Faust, Goethestraße 11, aus ihrem Buch „Wer mordet schon in Bremerhaven?“ vor.

Die **Lange Nacht der Chöre** beginnt am Sonnabend, 27. August, ab 16 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche Lehe, Eupener Straße 60.

Die **Ausstellung „Schönheit – Das Hohelied der Liebe in Bildern“** beginnt am Sonntag, 28. August, in der Pauluskirche. Der Gottesdienst fängt um 17 Uhr an.

Der **Obertonchor Ars Nova** singt am Montag, 29. August, 20 Uhr in der Kulturkirche in der Pauluskirche.

Eine **Stadtteilführung** gibt es am Dienstag, 30. August, 17 Uhr. Treffpunkt ist der Ernst-Reuter-Platz.

Eine **Lesung der Schreibverrückten** wird am Mittwoch, 31. August, 20 Uhr, in der AFZ-Quartiersmeisterei, veranstaltet.

Einen **Balladenabend** gibt es am **Donnerstag, 1. September**, 19 Uhr bei Börges, Lange Straße 106a.

**Talente zwischen 0 und 99 Jahren** werden am Freitag, 2. September, von 15 bis 17 Uhr bei Rückenwind gesucht.

„**Internationales Lehe**“ lautet das Motto am Freitag, 2. September 17 Uhr, bei der Afz-Quartiersmeisterei.

Bei „**Babel – Eine Sprache Musik**“ treffen sich Interessierte am Sonnabend, 3. September, 18 Uhr in der Pauluskirche zum musizieren.

Einen **Flohmarkt mit Kultur** gibt es am Sonntag, 4. September, von 10 bis 14 Uhr auf dem Leher Pausenhof. Von 14 bis 18 Uhr wird ein **Kunstspaziergang** veranstaltet, Start: Pauluskirche.

Eine **Stadtteilführung** beginnt am Dienstag, 6. September, um 17 Uhr an der Theo. Um 19.30 Uhr gibt es einen Vortrag des Journalisten Siegfurt Seifert über Menschen mit Behinderungen in den Medien in der Pauluskirche.

Ein **Tanz-Theater-Text-Konzert-Abend** startet am Mittwoch, 7. September, 19.30 Uhr in der Pauluskirche.

Ein **Kinoabend und Gespräch mit dem Regisseur Eike Besuden** wird am Donnerstag, 8. September, 19.30 Uhr in der Pauluskirche veranstaltet.

„**50 Jahre Star Trek**“ heißt es am Sonnabend, 10. September, von 9.30 bis 13 Uhr bei Mausbuch, Hafenstraße 81.

Das **historische Goethestraßenfest** beginnt am Sonntag, 11. September, 11 Uhr.

Der Leher Kultursommer wird gefördert vom Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE).

Leher Kultursommer: vom 15.8. bis 11.9., das Programm gibt es auch im Internet.

[www.leher-kultursommer.de](http://www.leher-kultursommer.de)



Wolfgang Marten spielt das Stück „Der Ansager einer Stripteasenummer gibt nicht auf“ viermal im Hotel Metropol.

FOTO: PR